Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt

Herausgeber: Franz Josef Gassmann

Band: 2 (1789)

Heft: 35

Rubrik: Fruchtpreise

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Stadt, es ist sehr bequem gebauet, hat seche Zimmer auf einem Boden, einen guten Keller, Brumnen und Bauchhaus. Im Berichtsh. zu erfragen.

Jüngsthin ist gefunden worden ein französischer Schlüs fel mit einem weißen Schnürlein. Im Berichtshaust zu erhalten.

Im Lauff voriger Wochen hat eine fremde Dame in hießiger Stadt einen Fingering verlohren, mit einem blauen Stein, welcher ganz mit Diamanten umfaßel und in der Mitte mit einem Diamantenen Chisse mit B. S. besetzt ist. So dieser von Jemanden möchte gefunden worden senn, so ersucht man höslich selbigen in hießiges Bureau D'avis zu überliesern allwo man 2 Louisdord Trinkgeld zu entheben haben wird.

Il S'est perdu Dimanche dernier 23 de cé mois aux environs de cette Ville un chien loup blanc, la tete de Lion, la cravatte epuisse & toussue ayant le reste du corps tondu. Touts ceux qui en pour ront donner quelque indice, sont prie d'en avertifincessament Mr. Schmid a la Courronne, lequel est chargé de bien recompenser celui, qui rame nerat le dit Chien.

Ganten.

Joseph Ryk Wagner von Grenchen Vogten Läberen. Jakob Trener Christen seel. Sohn von Kleinlügel. Johan Meister ab dem Schlößli in der Kammer Beinwoll Vogten Thierstein.

Fruchtpreise.

Kernen, 20 Bz. 19 Bz. 3 kr. Mühlengut 15 Bz. 14 Bz. 2 kr Roggen 12 Bz. 2 k. 12 Bz. Wicken, 12 Bz.